

Inhalt:

AKTUELLES

- Gemeinderatssitzung
- Nationalratswahl
- Kanalgebührenordnung
- Kreisverkehr Gr. Wolfgers
- Hunde an die Leine

WIRTSCHAFT

- Bierkirtag

UMWELT

- Bio ist besser

ALLGEMEINES

- Freiwillige Feuerwehr
- Dorferneuerung Sulz

CHRONIK

- Wir gratulieren ...
- Weitraer Archive

KULTUR

- Waldviertel Akademie
- Volkshochschule
- Linum
- Fahrten zu Musik-Events
- Lehrerkonzert
- Tage d. offenen Ateliers
- Bücherei
- Kurse in Gratzen

KINDER & JUGEND

- Volksschule Weitra
- Nachtbus
- Infotag HAK

GESUNDHEIT

- Xundwärts

SOZIALES

- Rotes Kreuz

SPORT & VEREINE

- Sportverein
- Bühne Weitra
- Senioren
- Filmforum



HAND- WERK & KUNST

15. & 16.

NOVEMBER 2008

22. & 23.

10:00 - 18:00

ZWISCHEN
HERBST
& ADVENT

SCHLOSS
WEITRA



LINUM Verein für Handwerk & Kunst

NACHBERICHT: 24. INTERNATIONALE SOMMERSCHULE „GERECHTIGKEIT“

24. bis 27. August 2008 im Rathaus Weitra

Unter dem Generalthema „Gerechtigkeit“ stand die 24. Internationale Sommerschule der WALDVIERTEL AKADEMIE, welche von Sonntag bis Mittwoch Weitra wieder zu einem Zentrum der Begegnung und des Diskurses verwandelte.

Im Mittelpunkt der Veranstaltung stand natürlich die Frage: Wie definiert sich Gerechtigkeit?

Zahlreiche Referenten aus Kultur, Politik, Wirtschaft und Wissenschaft fühlten in diesem dreitägigen Symposium in fünf verschiedenen Themenkreisen dieser Frage auf den Zahn. WALDVIERTEL AKADEMIE-Vorsitzender Dr. Ernst Wurz stellte vor allem die Arbeits- und Bildungs(un)gerechtigkeit für ländliche Regionen, wie das Waldviertel, in den Vordergrund: „Ist es gerecht, wenn laut einer AK-Studie im Bezirk Gmünd 22% der Volksschüler in eine Maturaführende Schule wechseln und im Bezirk Mödling 60%?“



Diskutierten über Gerechtigkeit in Gesundheit und Pflege: Dr. Ludwig Kramer, BM Dr. Andrea Kdolsky, Moderatorin Julia Ortner, Caritas-Präsident Franz Küberl und Dr. Ernst Wurz

Neben dem Eröffnungsvortrag des deutschen Philosophen Otfried Höffe waren auch die Auftritte von Bundesministerin Dr. Andrea Kdolsky und Caritas-Präsident Franz Küberl Höhepunkte der diesjährigen Sommerschule. Auch die bereits zur Tradition gewordenen Programmpunkte „Film- und Leseabend“ (vor allem das Klavierkonzert des bekannten Komponisten Roman Pobitschka) sowie der „politische Abend“ – es debattierten Erwin Hornek, Ewald Sacher und Madeleine Petrovic – fanden erneut großen Anklang.



Freuten sich über eine gelungene Veranstaltung: Dr. Ernst Wurz und Bgm. SR Werner Himmer

„Die Sommerschule war erneut ein großer Erfolg und wurde von Referenten und Teilnehmern begeistert aufgenommen. Dies ist eine wertvolle Bestätigung für unsere Arbeit“, so WALDVIERTEL AKADEMIE-Geschäftsführer Christoph Mayer.

In einem waren sich die Referenten – von Peter Kampits (Dekan der Philosophischen Fakultät der Uni Wien) über Stephan Schulmeister vom Wirtschaftsforschungsinstitut Österreich bis hin zu Richterin Barbara Helige – aber einig: Eine einzige genaue Definition für den Ausdruck „Gerechtigkeit“ ist aufgrund der Themenvielfalt nahezu unmöglich.



Liebe MitbürgerInnen! Liebe Jugend!

Ich darf Sie nach einem ereignis- und arbeitsreichen Sommer zu dieser Herbstausgabe 2008 von „Weitra“ recht herzlich begrüßen. Viele für unsere Bürger wichtige Projekte in Weitra konnten begonnen und teilweise auch schon abgeschlossen werden:

- Kanalbau in Brühl abgeschlossen!
- Bau der neuen Kläranlage dem Zeitplan entsprechend fortgeschritten!
Eine Information über die neuen Kanalgebühren finden Sie auf den nächsten Seiten!
- Wasserleitungsergänzungsbau in Bergzeile und Veitsgraben begonnen!
- Kirchenplatzgestaltung mit neuer Beleuchtung der Pfarrkirche, Pflasterung, Asphaltierung und Gehsteigsanierung abgeschlossen.
- Straßen- und Wegebauprojekte sowie Wegerhaltungsmaßnahmen in Weitra, Großwolfers und anderen Katastralgemeinden wurden durchgeführt!
(Dazu konnte auch ein zusätzlicher Betrag von € 15.000,- durch LH Dr. Pröll aus Mitteln der Gemeindegeldotatation zur Verfügung gestellt werden!)

Um diese und andere nicht vorhergesehene und daher nicht budgetierte Maßnahmen ausfinanzieren zu können, muss im Herbst noch ein **Nachtragsvoranschlag** erarbeitet und beschlossen werden, sowie die **Planung und Budgetgestaltung für 2009** vorgenommen werden.

Eine besondere Würdigung für die ökologisch arbeitenden Landwirte unserer Gemeinde war es, dass ich beim heurigen Bierkirtag im Juli die Ernennung zur „**Ökopolpunkte-Gemeinde**“ von LR DI Sepp Plank entgegennehmen durfte und ich möchte auf diesem Weg noch einmal all diesen Landwirten den Dank und die Anerkennung für ihre harte Arbeit zum Wohl aller aussprechen, denn ihr Verdienst war und ist es, dass unsere Gemeinde diese Auszeichnung erfahren durfte.

Über das heurige **Schlossfestival** finden Sie einen Artikel im Inneren unserer Zeitschrift. Ich möchte als Bürgermeister dazu nur feststellen, dass dieses Festival im Rahmen des „NÖ Theatersommers“ unserer Kulturtourismusstadt einen sehr hohen Bekanntheitsgrad verschafft und für unsere Gastronomie- und Gewerbebetriebe alljährlich einen nicht zu unterschätzenden wirtschaftlichen Vorteil darstellt! Weiters bin ich der Meinung, dass man unbewiesene Gerüchte über Personen (ganz gleich, ob Prominente oder sogenannte „einfache“ Menschen) nicht weiter erzählen und Ihnen auch keinen Glauben schenken sollte!

Bei der **Pfarr Weitra**, an der Spitze unserem Herrn Pfarrer und den Pfarrgemeinderäten, möchte ich mich für die gute Zusammenarbeit und die erbrachten Leistungen im Zusammenhang mit Kirchenplatzgestaltung und Kircheninnenrenovierung bedanken und die besondere Anerkennung aussprechen. In diesem Zusammenhang möchte ich auch den **Bauhofmitarbeitern** für ihren hervorragenden Einsatz am Kirchenplatz „**Danke**“ sagen!

Nun möchte ich Sie noch bitten, von Ihrem Staatsbürgerrecht bei der Nationalratswahl Gebrauch zu machen, damit wieder eine dann hoffentlich handlungsfähige Regierung an der Spitze unseres Staates stehen kann!

Schöne und beruhigende anschließende Herbsttage wünscht Ihnen

Ihr Bürgermeister

Gedanken für den Herbst

„Der Herbst ist ein zweiter Frühling,
wo jedes Blatt zur Blüte wird.“

Gemeinderatssitzung vom 10.07.2008

● Ewald Nissl; Angelobung zum Gemeinderat

GR Nissl konnte nicht angelobt werden, da er der Sitzung unentschuldig fernblieb.

● Solaranlagenförderung

Dem Ansuchen einer Familie im Gemeindegebiet um Solarförderung stimmte der Gemeinderat einstimmig zu.

● ABA u. WVA Franz-Human-Gasse; Zusicherung von Förderungsmitgliedern

Drei Zusicherungen für Förderungen des Bundesministeriums für Umwelt zum Bau von Wasserversorgungs- und Abwasserentsorgungsanlagen nahm der Gemeinderat einstimmig an.

● Unvermutete Gebarungsprüfung

Der Bericht des Kontrollausschusses bezüglich der unvermuteten Gebarungsprüfung des Kontrollausschusses wurde dem Gemeinderat zur Kenntnis gebracht.

● Erd-, Baumeister- und Installationsarbeiten für Ortsnetz ABA Weitra, WVA Weitra

Nach der Ausschreibung der Ziviltechniker Henniger Kainz GmbH wurde nach der Ange-

botsprüfung der Auftrag dem Bestbieter der Fa. Leyrer und Graf GmbH erteilt. Es handelt sich dabei um Erd-, Baumeister- und Installationsarbeiten für Ortsnetz der Abwasserentsorgungsanlage Weitra und der Wasserversorgungsanlage Weitra. Die Arbeiten im Veitsgraben und in der Bergzeile werden im Herbst erfolgen. Die Vergabe erfolgte einstimmig.

● Baulandverträge KG Reinprechts

In der KG Reinprechts wurden Baulandverträge mit zwei privaten Eignern unterzeichnet. Diese Verträge beschloss der Gemeinderat einstimmig.

● 1. Änderung des örtl. Raumordnungsprogrammes

Die erste Änderung des Flächenwidmungsplanes der Stadtgemeinde Weitra wurde vom Gemeinderat einstimmig beschlossen.

● Sanierung Wohnungen Bahnhofstraße; Aufnahme Wohnbaurdarlehen

Eine Darlehensaufnahme zur Finanzierung der Sanierungsarbeiten des Wohnbaues in der Bahnhofstrasse 221 wurde vom Gemeinderat einstimmig genehmigt.

NATIONALRATSWAHL 2008

Mit Verordnung der Bundesregierung wurde die Nationalratswahl für **Sonntag, 28. September 2008** ausgeschrieben. Stichtag ist der 29. Juli 2008. Wahlberechtigt sind alle Männer und Frauen, die am Stichtag die österreichische Staatsbürgerschaft besitzen, vom Wahlrecht nicht ausgeschlossen sind und am 28. Sept. 2008 das 16. Lebensjahr vollendet haben.

Personen, die am Wahltag nicht am Wohnort anwesend sind, können bis spätestens Mittwoch, 24. Sept. schriftlich bzw. bis Freitag 26. Sept. 12,00 Uhr, mündlich eine **Wahlkarte** im Stadtamt Weitra (Meldeamt) beantragen und ihr Wahlrecht mittels **Briefwahl** oder auch an einem anderen Ort ausüben. Ebenso kann für alle Personen, die das Wahllokal aus gesundheitlichen Gründen nicht persönlich aufsuchen können und auch nicht die Möglichkeit der Briefwahl in Anspruch nehmen, bis zu diesem Tag eine Wahlkarte zum Besuch einer besonderen Wahlbehörde beantragt werden. Diese „fliegende“ Wahlbehörde sucht die Wähler am Wahltag in der Zeit von 9:00 bis 12:00 Uhr in ihrer Wohnung auf.

Jeder Wahlberechtigte erhält rechtzeitig vor dem Wahltag eine **WÄHLERVERSTÄNDIGUNSKARTE**, in der das für ihn zuständige Wahllokal und die Wahlzeit ersichtlich ist. Wahlkartenwähler aus anderen Gemeinden, die ihre Stimme nicht mittels Briefwahl abgegeben haben können in Weitra ihr Wahlrecht in den Sprengeln 1 (Weitra Stadt) und 3 (Nordwaldheim) ausüben.

INFORMATION ZUR KANALABGABENORDNUNG DER STADTGEMEINDE WEITRA

Im Zuge der Errichtung der Abwasserentsorgungsanlage des Abwasserverbandes Lainsitz Mitte kommen auf die Stadtgemeinde Weitra Kosten in der Höhe von 2,2 Millionen Euro zu.

Weiters werden die Anlagen der Abwasserentsorgungsleitungen laufend saniert. Diese Maßnahmen sind ebenso wasserbehördlich vorgeschrieben und verursachen sehr hohe Kosten.

Das Abgabenniveau, welches die Gemeinde Weitra bisher vorschreibt, ist im landesweiten Vergleich unterdurchschnittlich und bedarf einer Anpassung, um eine Kostendeckung zu gewährleisten.

Sie werden daher in der Oktobervorschreibung neue höhere Kostensätze an den Gebührenvorschreibungen für die Kanalabgaben finden.

Die Stadtgemeinde Weitra, der Bürgermeister und der zuständige Stadtrat, wir sind immer bemüht, die Belastungen der kommunalen Einrichtungen so gering wie möglich zu halten!

Es ist uns aber nicht möglich die Finanzierung der oben beschriebenen Maßnahmen im derzeitigen Gebührenmodell abzudecken. Daher bitten wir im Sinne der Weiterentwicklung der Abwasserentsorgung unserer Stadt um Ihr Verständnis und verbleiben mit freundlichen Grüßen

SR Werner Himmer

Bürgermeister

Johann Fritz

Stadtrat

MUSIKSCHULVERBAND OBERES WALDVIERTEL

Am

Sonntag 16.11.08

findet wie jedes Jahr
unser traditionelles

LEHRERKONZERT

um

17:00 Uhr im Rathaussaal in Weitra

statt.

Weitere Informationen: *Büro des Musikschulverbandes im Rathaus Gmünd:*
Tel: 02852/525 06-321.

ORTSDURCHFART GROSSWOLFGERS

L 8228 und L 8239: Arbeiten an der Ortsdurchfahrt Großwolfgers Teil 1 abgeschlossen

Verbesserung der Verkehrssicherheit und Fahrkomfort

Nach der Verlegung sämtlicher für die Versorgung des Ortsgebietes notwendigen Leitungen durch die Stadtgemeinde Weitra wird die Ortsdurchfahrt von Großwolfgers im Zuge der Landesstraßen L 8228 und L 8239 auf einer Gesamtlänge von rund 900 m in zwei Bauabschnitten verkehrssicherer ausgebaut.

Bedingt durch diese Leitungsverlegungen und die schadhafte Straßenkonstruktion entsprach die Ortsdurchfahrt nicht mehr den modernen Verkehrserfordernissen.

Weiters waren keine Gehwege und keine geordneten Abstellflächen vorhanden.

Die Arbeiten für den ersten rund 300 m langen Abschnitt im Zuge der Landesstraße L 8228 zwischen dem nördlichen und südlichen Ortsende von Großwolfgers, sowie der Errichtung des Kreisels bei der Kreuzung L 8228 / L 8239 sind nunmehr abgeschlossen.

Ausführung:

Für die neue Ortsdurchfahrt wurde bzw. wird auf den Landesstraßen L8228 und L8239 die gesamte

Fahrbahnkonstruktion erneuert.

Die Fahrbahnbreite von 5,00 m bis 5,50 m wurde entsprechend den örtlichen Gegebenheiten beibehalten.

Gehsteige, welche mittels Hoch- und Tiefborde vom fließenden Verkehr getrennt sind, wurden neu errichtet.

Um ein geordnetes Umkehren der Linienbusse zu ermöglichen wurde der Kreuzungsbereich der Landesstraßen L 8228 und L 8239 als Kreisverkehr ausgeführt und die bestehende Busbucht umgebaut.

Die Bauarbeiten für den ersten Abschnitt wurden in einem Zeitraum von rund 3 Monaten von der Straßenmeisterei Weitra in Zusammenarbeit mit Bau- und Lieferfirmen der Region durchgeführt. Die Arbeiten für den zweiten Abschnitt (L 8239) werden 2009 durchgeführt.

Die Gesamtkosten (Teil 1 und Teil 2) belaufen sich auf rd. € 425.000,-, wobei rd. € 350.000,- auf das Land NÖ und rund € 75.000,- auf die Stadtgemeinde Weitra entfallen

Durch die neu gestaltete Ortsdurchfahrt wird eine Verbesserung des Fahrkomforts und durch die übersichtliche Trennung von ruhendem und fließendem Verkehr eine Erhöhung der Verkehrssicherheit erzielt.



Zahlen Fakten Daten (Teil 1 und Teil 2):

- o Gesamtlänge: 900 m
 - L 8228 300 m
 - L 8239 600 m
- o Nebenflächen mit Gehsteigen: 870 m²
- o Bestehende Ortsgrabenverrohrung erneuern 110 lfm
- o Gesamtkosten: € 425.000,-
- o Bauzeit: 1. Abschnitt 3 Monate
 - 2. Abschnitt 2009 3 Monate

Helmut Schuster (Straßenmeisterei Weitra), Friedrich Wolfstetter (Straßenmeisterei Weitra), Franz Schneider (Straßenmeister von Weitra), LAbg. Ing. Johann Hofbauer, SR Werner Himmer (Bürgermeister von Weitra), DI Peter Beiglböck (Straßenbaudirektorstv. von NÖ), DI Günther Denninger (Leiter der Straßenbauabteilung Waidhofen/Thaya), DI Herbert Schober (NÖ Straßendienst Leiter der Abteilung ST4), Rupert Friedl (Straßenmeisterei Weitra)

DIGITALISIERUNG DER URKUNDEN DER WEITRAER ARCHIVE

Das Computerzeitalter hat nunmehr auch die Geschichtswissenschaften erfasst. Auch hier steht die Digitalisierung auf dem Programm. Unter der Leitung von Diözesanarchivar **Dr. Thomas AIGNER** (St. Pölten) und Univ. **Prof. Dr. Karl BRUNNER** (Institut für österreichische Geschichtsforschung an der Universität Wien) läuft unter dem Namen „**MONASTERIUM**“ seit einigen Jahren ein großes Projekt, das vor allem geistliche Urkunden aus dem Mittelalter in Österreich und seinen Nachbarländern digital erfasst und in das Internet stellt, um sie so einer breiteren Öffentlichkeit zugänglich zu machen.

Die drei Weitraer Archive, das *Stadtarchiv*, das *Pfarrarchiv* und das *Schlossarchiv*, verfügen insgesamt über fast 500 mittelalterliche und frühneuzeitliche Urkunden. Diese wurden eingescannt. **Dr. Wolfgang KATZENSCHLAGER** hat diese Bilder in das entsprechende Computerprogramm eingespielt, dazu die jeweiligen Regesten (inhaltlich - textliche Zusammenfassungen) gestellt und sie mit den entsprechenden Zitaten versehen.

Am Mittwoch, dem 22. Oktober 2008,
soll um **18 Uhr** dieses interessante Projekt im **Rathaussaal**
der Öffentlichkeit vorgestellt werden.

Dr. Thomas Aigner wird bei dieser Gelegenheit das gesamte Projekt präsentieren. Anhand einiger Urkunden, die im Original aufliegen sollen und so mit dem Computerbild verglichen werden können, wird **Dr. Wolfgang Katzenschlager** konkret die Weitraer Situation erläutern.



Die **Sparkasse Waldviertel-Mitte Bank AG** besuchte zum Schulanfang die Volksschule Weitra und übergab den Taferlklasslern ein **Schulstartpaket**.

Wir wünschen allen Schülern einen erfolgreichen Start ins neue Schuljahr!



NACHTBUS

Weitra-Altweitra-Heidenreichstein-Weitra

Die Gemeinden Schrems, Gmünd, Amaliendorf und Nagelberg sowie der Diskothekenbetreiber Nöbauer führen schon einige Jahre jeden Samstag (außer in den Sommermonaten Juli und August) einen Diskobus in die Diskothek Ypsilon nach Heidenreichstein. Geführt wird die Linie von der Postbus AG als Linienbus.

Die Gemeinden Weitra, Groß Dietmanns, Gmünd, Schrems, Amaliendorf und Heidenreichstein wollen dieses Angebot erweitern und haben gemeinsam mit der Postbus AG eine Buslinie entwickelt, die als Linienbus allen Personen zur Verfügung steht, die an Samstag Abenden auf ihr Auto verzichten können und wollen.

Die Linie beginnt in Weitra, führt über die Diskothek Pollak in Alt-Weitra, Groß-Dietmanns, Ehrendorf, Gmünd, Schrems, Amaliendorf, die Diskothek Nöbauer in Heidenreichstein bis zum Bahnhof in Heidenreichstein und dieselbe

Strecke wieder zurück. Dieselbe Strecke wird ab 2:00 Uhr mit derselben Streckenführung noch einmal bedient.

Der genaue Fahrplan ist auf unserer Homepage in Kürze abrufbar (www.weitra.at)!

Die Linie wird ausschließlich von den beteiligten Gemeinden sowie dankenswerter Weise von den Diskothekenbetreibern Pollak und Nöbauer finanziert.

Der geförderte Fahrpreis beträgt **Euro 2,50 pro Fahrt**.

Die Buslinie wird zunächst als **Probetrieb in den Monaten Oktober bis Dezember** geführt, der erste Fahrtag ist der **4. Oktober**.

Liebe Grüße und „Gute Fahrt“!

Petra

Staatlich befugte und beideseitige Zivilttechniker

macho architekt
www.architekt-macho.at

grossauer landschaftsplaner
www.grossauer.com

3950 Gmünd 3910 Zwettl
Stadtplatz 14 Nordweg 15
02852 - 549 25 02822 - 543 65

ACHTUNG!

Hunde sind lt. Gesetz im Orts- und Erholungsgebiet (z.B. Gabrielental) an die Leine zu nehmen.

Um Einhaltung dieses Gesetzes ersucht der Bürgermeister im Interesse aller Bewohner unserer Stadtgemeinde



Aus Liebe zum Menschen.

Freiwillige sichern den Rettungsdienst in Niederösterreich

**Eingefrorene Tarife und steigende Spritkosten als große Herausforderung
Rotes Kreuz verhandelt mit dem Land NÖ, den sozialversicherungsträgern
und Gemeinden über „faire Lösung“**

Tausende Freiwillige sichern den Bestand des Rettungsdienstes in Niederösterreich. „Es stimmt: Ohne Freiwillige, wäre der Rettungsdienst nicht mehr finanzierbar. Zu groß ist die Belastung durch eingefrorene Kassentarife und steigende Kosten, beispielsweise beim Sprit“, erklärt Heinz Langer, Geschäftsführer des Roten Kreuzes Niederösterreich.

25 Prozent dieser Kosten werden durch Aktionen der Freiwilligen und Spenden der NierösterreicherInnen aufgetrieben. Es werden Veranstaltungen wie Bälle oder sonstige Aktionen organisiert, um finanzielle Lücken zu füllen. „Dabei sind die zehntausenden Stunden, die die Freiwilligen selbst im Rettungsdienst aktiv sind noch gar nicht bewertet“, betont Langer. Da die Kassentarife im Rettungsdienst auf dem Stand des Jahres 2005 eingefroren sind, die Kosten für Energie etc. aber stetig steigen, geht sich die Rechnung nicht mehr aus. „Auch wenn fast alle Bezirksstellen noch immer positiv bilanzieren, im Rettungsdienst schreiben fast alle rote Zahlen“, erklärt Langer.

Daher verhandelt das Rote Kreuz Niederösterreich derzeit mit allen Kostenträgern auf Landes- und Gemeindeebene, „wir sind bestrebt im Herbst eine faire Lösung zu erzielen. Einen beachtlichen Erfolg konnten wir bereits bezüglich der Finanzierung der Notarzteinsätze verzeichnen, denn diese konnten mit der Unterstützung des Landes NÖ finanziell abgesichert werden“, stellt Rot-Kreuz-Präsident Willi Sauer klar. „Wir bedanken uns bei allen Spendern - egal ob das Geldspenden oder Zeitspenden der Freiwilligen sind. Ihre Arbeit und ihr Bemühen für eine gute und sehr wichtige Sache ist enorm wichtig für Niederösterreich“.

Weitra, im August 2008

Ihre Rot-Kreuz Bezirksstelle Weitra
3970 Weitra, Gmünderstrasse 137

auf einen Blick ...

ENTSORGUNG AM BAUHOF:

Problemstoffe u. Elektronikschrott: jeden 1. Samstag im Monat von 10.00 - 11.00 Uhr

Sperrmüll u. Eisenschrott: jeden 1. Samstag im Monat von 10.00 - 11.00 Uhr u. jeden 2., 3., 4., (5) Donnerstag im Monat von 14.30 - 17.00 Uhr

Bauschutt: jeden 2., 3., 4., (5) Donnerstag im Monat von 14.30 - 17.00 Uhr

MÜLLABFUHR Sept./Okt./Nov.

Montag	29.09., 13. u. 27.10., 10. u. 24.11.	Biotonne
Freitag	03.10.	Gelber Sack
Freitag	10.10.	Papier
Montag	20.10.	Restmüll
Montag	17.11.	Restmüll

ÄRZTENOTDIENST August/September

27.09	MR Dr. Arthur Buchhöcker Moorbad Harbach	02858/5362
28.09.	Dr. Werner Tölle Großschönau	02815/6241
04./05.10.	MR Dr. Hasan Jadalla Weitra	02856/2670
11./12.10.	MR Dr. Arthur Buchhöcker Moorbad Harbach	02858/5362
18./19.10.	Dr. Peter Pinter jun. Bad Großpertholz	02857/2245
25.10.	MR Dr. Arthur Buchhöcker Moorbad Harbach	02858/5362
26.10.	Dr. Werner Tölle Großschönau	02815/6241
01.11.	MR Dr. Wolfgang Fuchs Weitra	02856/2570
02.11.	Dr. Werner Tölle Großschönau	02815/6241
08./09.11.	Dr. Peter Pinter jun. Bad Großpertholz	02857/2245
15./16./22.11.	MR Dr. Arthur Buchhöcker Moorbad Harbach	02858/5362
23.11.	Dr. Werner Tölle Großschönau	02815/6241

ZAHNÄRZTE (08,30 – 11,30 Uhr)

27./28.09.	DDr. Thomas Adensam Schrems	02853/76277
04./05./10.	Dr. Ahmed Mohamed Bad Großpertholz	02857/25385
11./12.10.	Dr. Roland Raab Heidenreichstein	02862/52496
18./19.10.	Dr. Gertrude Weissinger Rappottenstein	02828/8410
25./26.10.	ZA Abdulbaset Atassi Gmünd	02852/54385
01./02.11.	Dr. Modesto Raabe Groß Gerungs	02812/5490

08./09.11.	Dr. Xenia Schwägerl-Türschenreuth Zwettl Stift	02822/52968
15.16.11.	DDr. Michael Bilek Hoheneich	02852/51860
22./23.11.	Dr. Alexander Blufstein Arbesbach	02813/7270

MUTTERBERATUNG

im Nordwaldheim Weitra, Zwettler Str. 1
09.10. und 13. 11.
jeden 2. Donnerstag im Monat ab 14:00 Uhr

SPRECHTAGE PENSIONSVERSICHERUNG

Pensionsversicherungsanstalt

jeden Dienstag von 8:00 - 14:00 Uhr
jeden Donnerstag von 8:00 - 11:00 Uhr
GKK Gmünd, Walterstraße 1, Tel. 050303

SVA der Bauern:

02. u. 30. Oktober u. 27. November 2008,
08:30 - 12:00 u. 13:00 - 15:00 Uhr
Raika-Saal Weitra, Bahnhofstraße 195.

Kriegsopfer- und Behindertenverband (KOBV)

09. u. 23. Oktober u. 13. u. 27. November 2008
(jeden 2. u. 4. Donnerstag im Monat von
13:00 - 14:30 Uhr in der Kammer f. Arbeiter u. Ange-
stelle, Emmerich-Berger-Straße 2, Gmünd.

Die **Konsumentenberatung** kommt in die AKNÖ-
Bezirksstelle Gmünd, Emmerich-Berger-Straße 2:
29. Sept., 13. u. 27. Okt., 10. u. 24. Nov.
von 9:30 Uhr bis 11:30 Uhr

GERICHTSTAG

**Bezirksgericht Gmünd: Amtstag in Weitra,
Rathaus (1. Stock, Raum nächst Bauamt):
jeden Donnerstag von 09,00 bis 12,00 Uhr
in Arbeits- und Sozialrechtsangelegenheiten.**

ERSTE ANWALTICHE AUSKUNFT (EAA)

Der Rechtsanwalt hilft Ihnen z.B. vor Gericht, bei Behörden oder bei Verträgen, in Mieten- oder Bau-rechtssachen etc., unabhängig von den Interessen anderer, umfassend und vertraulich. Kostenlos im Rahmen der gesetzlichen Verfahrenshilfe und der freiwilligen Ersten Anwaltlichen Auskunft.

**Mittwoch, 01. Oktober 2008, 16:00 – 17:00 Uhr:
Dr. Oswin Hochstöger, Gmünd, Stadtplatz 6/1
Tel. Voranmeldung unter 02852 / 52332**

**Mittwoch, 05. Nov. 2008, 16:00 – 17:00 Uhr:
Dr. Edmund Kitzler, Gmünd, Stadtplatz 43
Tel. Voranmeldung unter 02852 / 51935**

Veranstaltungen

SEPTEMBER 2008			
Samstag,	27.09.:	Garnisonsball , Schloss, Einlass 19,00 Uhr,	Eröffnung 20,30 Uhr
OKTOBER 2008			
Sam./Son.,	04./05.10.:	HSV Volkspreisschießen , Schützenhaus Heeressportverein	Sam. ab 13,00 Uhr Son. ab 09,00 Uhr
Sonntag,	28.09.:	Erntedankfest „Xundheitswelt“ , Moorbad Harbach - Weitra - Groß Gerungs	
Sonntag,	05.10.:	Erntedankfest , Kirche und Pfarrheim	ab 09,00 Uhr
NOVEMBER 2008			
Samstag,	01.11.:	Andacht, Friedhofgang und Gräbersegnung	
Sam./Son.,	15./16.11.:	Handwerksmarkt der Gruppe Linum , Schloss	10,00 bis 18,00 Uhr
Sam./Son.,	22./23.11.:	Handwerksmarkt der Gruppe Linum , Schloss	10,00 bis 18,00 Uhr
Sam./Son.,	29./30.11.:	Weitraer Adventtage , Altstadt, Schloss und Museum Alte Textilfabrik	09,00 bis 18,00 Uhr
Sam./Son.,	29./30.11.:	Missionsbastelmarkt , Pfarrheim	
An allen 4 Adventwochenenden und am 08.12.:			
Adventsonderausstellung im Museum Alte Textilfabrik <i>„Die stillste Zeit im Jahr?“</i>			
1. Adventwochenende: SA & SO von 10,00 bis 18,00 Uhr An den weiteren Wochenenden und am 08.12. von 10,00 bis 12,00 Uhr und 14,00 bis 17,00 Uhr			
Monatswallfahrten in der Pfarrkirche St. Wolfgang Hl. Messe jeweils um 20,00 Uhr			
Samstag,	25.10.	Pater Georg Josef Erhart, Gratzen Musikalische Gestaltung: Gemischter Chor des MV der Stadt Weitra	
Dienstag,	25.11.	Pfarrer Mag. Rudolf Wagner, Gmünd-St. Stephan Musikalische Gestaltung: Männergesangsverein Gmünd	
01. Mai bis 31. Oktober	SCHLOSS WEITRA www.schloss-weitra.at Besichtigung „Vom Keller bis zum Turm“ Braumuseum - Schlossmuseum - Schlossturbesteigung täglich außer Dienstag, 10:00 - 17:30 Uhr		
01. Mai bis 12. Oktober	MUSEUM ALTE TEXTILFABRIK http://members.aon.at/textilmuesum Sonderausstellung „KÖSTLICHES WALDVIERTEL, VON SPEIS UND TRANK UND DRUM HERUM“ täglich außer Montag, 10:00 - 12:00 Uhr und 14:00 - 17:00 Uhr		

FAHRTEN ZU MUSIK-EVENTS

Um gehobene „Kunstgenüsse“ zu minimalen Preisen konsumieren zu können, führt das Kulturreferat der Stadtgemeinde Weitra Fahrten zu folgenden Veranstaltungen durch:

Oper Budweis

10. Oktober 2008 Komische Oper „Unrecht lohnt nicht oder Liebe macht erfinderisch“ von Joseph Haydn
05. Dezember 2008 Operette „Der Vogelhändler“ von Carl Zeller
16. Jänner 2009 Romantisches Ballett „Peer Gynt“ von Edvard Grieg
20. März 2009 Ballett (getanzte Barock-Oper) „Dido und Äneas“ von Henry Purcell
15. Mai 2009 Romantische Oper „Der Freischütz“ von Carl Maria von Weber
- Beginn: 19,00 Uhr Abfahrt: 17,30 Uhr

Gilt für alle Fahrten zur Oper Budweis!

Konzertsaal Philharmonie

01. Oktober 2008 W.A. Mozart, Ludwig van Beethoven, Michel Richard de Lalande: Solistin Veronika Böhmová (Klavier)
22. Dezember 2008 Weihnachtskonzert: „Hirtenmesse“ von J. J. Ryba und noch weiteres Programm (ACHTUNG! Beginn: 20,00 Uhr, Abfahrt: 18,30 Uhr !!!)
28. Jänner 2009 „Südböhmische Kammerphilharmonie Budweis“
Maurice Ravel („Pavane“), Joseph Haydn (Symphonie Nr. 94 in G-Dur „Mit dem Paukenschlag“) und Gavin Bryars [(„Cello concerto“ („Farewell to Philosophy“))] Dirigent: Ondrej Kukal, Solist: Jiri Bárka (Violoncello)
Beginn: 19,00 Uhr Abfahrt: 17,30 Uhr

Die **Abfahrt** erfolgt für alle Veranstaltungen vom Sparkasseplatz in Weitra (Busbahnhof).

Anmeldung für die Veranstaltung **bis spätestens 1 Woche vor dem Termin** im Stadtamt Weitra bei Frau Elisabeth Weber (02856/5006-21) während der Amtsstunden.



SPENGLEREI
APFELTHALER
Inh. Oliver Apfelthaler
Gmünderstraße 32/a, 3943 Schrems
Tel.: 02853 / 72780

Kunstspenglerei
Bauspenglerarbeiten
Dachflächenfenster
Detailverkauf für Bleche und Zubehör
Flachdach- und Terrassenabdichtungen
Hallenverkleidungen für Dach und Wand
Blechdacheindeckungen in versch. Varianten



www.diespenglerei.at

Infotag im



Freitag, 28. November 2008, von 12:00 bis 16:00 Uhr

Handelsakademie (5-jährig):
2 Fachrichtungen (Spezialisierung ab dem III. Jahrgang)
 Internationale Wirtschaft mit Fremdsprachen und Kultur oder
 Informationsmanagement und Informationstechnologie
 Schnuppertage auf Anfrage

Handelsschule (3-jährig):
Fachbereich
 Informationstechnologie und Officemanagement

Fachschule für wirtschaftliche Berufe (3-jährig):
Erweiterungsbereich
 Kulturtouristik und Kreatives Gestalten

Aufbaulehrgang für wirtschaftliche Berufe (3-jährig):
Ausbildungsschwerpunkt
 Gesundheit – Wellness – Freizeitmanagement
Schnuppertage
 im Aufbaulehrgang 4., 11. und 18. Dezember 2008

3950 Gmünd, Otto-Glöckel-Straße 6, Tel. 02852/52901
www.hakgmuend.ac.at oder www.fwgmuend.ac.at

FILM FORUM GMÜND

im Stadtkino Gmünd

DO., 09. OKTOBER

LEERGUT

(Jan Sverak, CZ 2006)

Ein Loblied auf die Lebensfreude im Alter. Eine warmherzige, ironische Komödie des tschechischen Oscar Preisträgers Jan Sverak, mit der er die Trilogie der Lebensalter abschließt.

Mit seiner Pensionierung als Lehrer beginnt für Josef ein neues Leben - nach allerlei Pleiten landet er in der Leergutannahme eines Supermarktes und entdeckt das Interesse an seinen Mitmenschen. Er wandelt sich vom griesgrämigen Alten zum lebenslustigen Mann mit erotischen Fantasien.

DO., 06. NOVEMBER

SCHMETTERLING UND TAUCHERGLOCKE

(Julian Schnabel, F/USA 2007)

Eine einzigartige filmische Liebeserklärung an das Leben. Eine wahre Geschichte über J.D.Bauby, der mit 42 Jahren aus dem glamourösen Leben gerissen wurde. Er kann nicht mehr sprechen und nur noch das linke Auge bewegen, mit dem er seine Memoiren diktiert. Gefangen im eigenen Körper wie in einer Taucherglocke, doch seine Erinnerungen sind leicht wie Schmetterlinge.

Das gehört zum Schönsten, was das Kino bewerkstelligen kann. (SD Zeitung)

INFO: Erika Hager, Tel. 02856/3105, e-mail: info@filmforum-gmuend.at

Unsere Homepage: www.filmforum.gmuend.at



Der Theaterverein „Bühne Weitra“ präsentiert

„BOEING – BOEING“

Lustspiel von Marc Camoletti

Kurzinformation:

Der Innenarchitekt, Bernard, charmant, Junggeselle und in Paris lebend, hat ein Arrangement getroffen, dass sein Freund Robert, der aus der Provinz zu Besuch angereist kommt, bewundernd ein „Perpetuum mobile der Liebe“ nennt. Bernard ist mit drei Damen gleichzeitig „verlobt“, von denen sich natürlich jede für die einzige hält. Wie ist das möglich? Nun, alle drei „Bräute“ sind Stewardessen: Wenn Judith, die Schweizerin, abends aus Stockholm kommend landet, ist Jacqueline, die Französin, bereits mittags nach Kairo abgeflogen, während Janet, die Amerikanerin, nicht vor morgen mittag aus New York eintreffen wird. So einfach funktioniert also dieses für den Außenstehenden kompliziert anmutende System! Aber eines Tages kommt Unordnung in die Fahrpläne der internationalen Fluggesellschaften und damit auch in den unseres Helden Bernard. Da nützen weder die Freundesdienste des nacheifernden Robert, noch die Routine des widerstrebenden Fräulein Berthe, das ohnehin meint, daß „das kein Leben für ein anständiges Dienstmädchen ist“. Nachdem in zahlreichen kritischen Situationen die Katastrophe mit ebensoviel Glück wie Geschick um Haaresbreite vermieden werden konnte, kommt es schließlich doch noch zum unverhofften Happy-End.

Es spielen:

Bernard:	Hannes Wieninger	Jacqueline:	Karin Herzog
Robert:	Erwin Riegler	Janet:	Claudia Wabra
Berthe:	Elisabeth Schnabl	Judith:	Christl Schuster
Regie:	Franz Justl		

Termine:

Freitag, 10. Oktober 2008	20 Uhr	Samstag, 11. Oktober 2008	20 Uhr
Freitag, 17. Oktober 2008	20 Uhr	Samstag, 18. Oktober 2008	20 Uhr
Freitag, 24. Oktober 2008	20 Uhr	Samstag, 25. Oktober 2008	20 Uhr
Sonntag, 26. Oktober 2008	16 Uhr	Freitag, 31. Oktober 2008	20 Uhr

im Volksheim Weitra

Karten:

Gästeinformation Weitra 02856/2998
Raiffeisenbank Weitra 02856/2401-30
und an der Abendkassa

Preise:

Kat. A € 12,00
Kat. B € 10,00

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!



VOLKSHOCHSCHULE WEITRA

HERBST/WINTER 2008

Leitung: Ernest Zederbauer, Tel.: 02856/2250
Anmeldung: Stadtgemeinde Weitra, Tel.: 02856/5006-21 (Fr.Weber)

Kursbeiträge sind jeweils vor Kursbeginn zu bezahlen!
Alle Kurse finden nur bei erforderlicher Mindestanzahl von Kursteilnehmern statt.
Sollte ein Kurs aus diesem Grund nicht abgehalten werden können, werden Sie rechtzeitig benachrichtigt.

KÖRPER, GEIST UND SEELE:

Ab Mittwoch, 08.10., 18,00 h
 VS Weitra
 Beitrag: € 20,00

SENIORENTURNEN

Leitung: Sonja KÖHLER, 10 Einheiten a 1 h
 Decke/Turnmatte und Handtuch mitbringen!

Ab Mittwoch, 08.10., 19,00 h
 VS Weitra
 Beitrag: € 20,00

DAMENTURNEN

Leitung: Sonja KÖHLER, 10 Einheiten a 1 h
 Decke/Turnmatte und Handtuch mitbringen!

Ab Montag, 27.10., 19,00 h
 VS Weitra
 Beitrag: € 30,00

HERRENTURNEN

Leitung: Sonja KÖHLER, 15 Einheiten a 1 h
 Decke/Turnmatte und Handtuch mitbringen!

Ab Donnerstag, 02.10., 17,30 h
 VS Weitra
 Beitrag: € 15,00

KINDERTURNEN für Volksschulkinder

Leitung: Ilse HOBIGER, 10 Einheiten a 1 h

DIAVORTRÄGE:

Dienstag, 14.10., 19,30 h
 Rathaussaal Weitra
 Eintritt € 4,00

ISLAND - Geysire und Wasserfälle im hohen Norden
 Wolfgang LIRSCH berichtet von einzigartigen Naturschau-
 spielen im hohen Norden Europas

Dienstag, 28.10., 19,30 h
 Rathaussaal Weitra
 Eintritt € 4,00

Ein HIMALAJA im WALDVIERTEL

Stand der höchste Berg der Welt einmal wirklich im WALD-
 VIERTEL? Dr. Fritz STEININGER, Paläontologe vom Krahu-
 letz-Museum in Eggenburg mit einer Power-Point-Präsentation
 über 3,5 Milliarden Erdgeschichte des Waldviertels

Mittwoch, 12.11., 19,30 h
 Rathaussaal Weitra
 Eintritt € 4,00

MAURITIUS - Ungeahnte Vielfalt im Indischen Ozean

Johannes BRUDNJAK, Graz, zeigt ein beeindruckendes Porträt
 dieser traumhaft schönen Urlaubsinsel, die weit mehr zu bieten
 hat, als Palmenstrände

Dienstag, 25.11., 19,30 h
 Rathaussaal Weitra
 Eintritt € 4,00

SIEBENBÜRGEN und die BUKOWINA (Rumänien)

Ernest ZEDERBAUER berichtet von der VHS-Reise im August
 über ein Land voller Gegensätze, reich an Geschichte und histori-
 schen Baudenkmälern (Holzkirchen, Moldauklöster, Kirchenbur-
 gen und malerische Städte wie Mediasch, Schässburg und Her-
 mannstadt)

WANDERUNG:

Sonntag, 05.10., 12,30 h
 Treffpunkt bei der Sparkasse

HALBTAGESWANDERUNG MIT MUSEUMSBESUCH in ROITEN

Wir fahren mit Privat-PKW nach Roiten bei Rappottenstein und
 unternehmen dort eine geführte Wanderung über den Maltersteg-
 weg und besuchen anschl. das Hundertwasser-Museum



NÖ TAGE DER OFFENEN ATELIERS 2008

*Am 18. und 19. Oktober steht ganz Niederösterreich im Zeichen der Bildenden Kunst: Mehr als 700 Teilnehmer öffnen ihre Pforten für das Publikum.
Ein Projekt der Kulturvernetzung NÖ.*

Bei den ‚NÖ Tagen der offenen Ateliers‘ stehen Niederösterreichs bildende und angewandte Kunst- und Kulturschaffende im Rampenlicht. Mehr als 700 Mitwirkende öffnen zwei Tage lang ihre Ateliers, Galerien und Kunsthandwerkstätten und bieten Interessierten die Möglichkeit, mit Kunst und Handwerkskunst in Tuchfühlung zu gehen.

Die NÖ Tage der offenen Ateliers laden interessierte Besucher zu einer künstlerischen Entdeckungsreise und bieten eine hervorragende Gelegenheit, mit den Kunstschaffenden in direkten Kontakt zu treten, ihnen bei der Arbeit über die Schulter zu blicken und die Freude an der eigenen Kreativität zu entdecken. Im vergangenen Jahr konnten die Tage der offenen Ateliers rund 46.000 Besucher begrüßen.

Kulturlandesrätin Petra Bohuslav zur kontinuierlich wachsenden Akzeptanz des Kunstprojektes: „Ich freue mich, dass die NÖ Tage der offenen Ateliers ein beliebter wie erfolgreicher Fixpunkt in Niederösterreichs Kulturkalender sind. Die Anzahl der Mitwirkenden kann sich auch dieses Jahr wieder sehen lassen. Sie dokumentiert die Fülle und Vitalität der niederösterreichischen Kunstszene. Mit ihrer Arbeit leisten die bildenden und angewandten Kunstschaffenden einen unschätzbaren wertvollen Beitrag zu mehr Lebensqualität der in den Regionen lebenden Menschen.“

Josef Schick, Geschäftsführer der Kulturvernetzung NÖ, freut sich über steigende Besucherzahlen und das nach wie vor wachsende Interesse von Künstlern an der Teilnahme: „Wesentlich für die hohe Akzeptanz ist, dass sowohl Freunde und Bekannte aus der Nachbarschaft als auch Ausflugstouristen und Kurzurlauber optimal angesprochen und für eine künstlerische Entdeckungsreise durch Niederösterreich begeistert werden können.“

Die Kulturvernetzung NÖ führt die NÖ Tage der offenen Ateliers in Zusammenarbeit mit der Abteilung für Kultur und Wissenschaften des Amtes der NÖ Landesregierung seit 2003 durch. Das Ziel: allen bildenden Künstlern in Österreichs größtem Bundesland eine Plattform und somit die Möglichkeit zu bieten, sich zeitlich konzentriert einem kunstinteressierten Publikum vorzustellen.

Gratis-Broschüren mit allen Details zu den teilnehmenden Künstlern können bei der Kulturvernetzung Niederösterreich ab September angefordert werden: T: 02572/20 250, astrid.hofmann@kulturvernetzung.at

*Alle Informationen zu den teilnehmenden Künstlern sind auch im Internet abrufbar,
und zwar unter www.kulturvernetzung.at*

LINUM MIT HANDWERK & KUNST

zwischen Herbst und Advent im Schloss Weitra

Die bestimmten Tage, in denen das Herbstlaub längst von den Bäumen gefallen ist und der Winter in leisen Schritten naht, haben im Waldviertel einen ganz eigenen Reiz. Das ist die tatsächlich stillste Zeit im Jahr, in der die weihnachtliche Hektik noch nicht zu spüren ist und die zu ausgedehnten Spaziergängen in einer stillen Landschaft einlädt. Und das ist auch genau die richtige Zeit, um einen solchen Spaziergang mit einem Besuch im Schloss Weitra zu verbinden.

Dort finden sich bei der großen LINUM-Ausstellung an die **44 HandwerkskünstlerInnen** ein, die an zwei Wochenenden jene Werke anbieten, die mit viel Liebe und handwerklichem Können in ihren Ateliers entstehen. Das sind Arbeiten aus verschiedensten Bereichen und in höchster Qualität.

Die Kunstschaffenden kommen aus ganz Österreich und den Nachbarländern und sind bei der

Ausstellung selbstverständlich persönlich anwesend und zum kommunikativen Austausch mit den Besuchern und BesucherInnen gerne bereit.

Auch für die Kinder gibt es ein spezielles Angebot: Im **Kinderatelier** das an den Ausstellungsnachmittagen stattfindet - können sie unter Anleitung verschiedener KünstlerInnen die eigene Kreativität erspüren und ihre eigenen Kunstwerke schaffen.

Für die Auswahl des Angebotes, der gediegenen Präsentation im wunderschönen Schlossambiente und dem Niveau der Ausstellung erhält LINUM jährlich das Gütesiegel der ART AUSTRIA.

Die Eröffnung der Ausstellung findet am Freitag, dem 14. November 2008, um 19 Uhr im Schlosstheater Weitra statt.

LINUM – HANDWERK & KUNST ZWISCHEN HERBST UND ADVENT SCHLOSS WEITRA

15. / 16. November und 22. / 23. November 2008
10 - 18 Uhr

Info: Eva Schindl, Tonarbeiten, 3944 Pürbach 91, Tel: 02853 78413,
Email: schindl.family@wvnet.at, Homepage: www.wald4tel.at/linum



Herzlichen Glückwunsch

Den 90. GEBURTSTAG feierte:

Herr Franz Koppensteiner, Auhofgasse 123

Den 85. GEBURTSTAG feierten:

Herr Walter Zeilinger, Zwettler Straße 1

Frau Hedwig Ebbart, Zwettler Straße 1

Den 80. GEBURTSTAG feierten:

Frau Maria Spindler, Weidenhöfen 23

Frau Hedwig Kreindl, Wolfgangstraße 252

Frau Rosa Leutner, Sankt Wolfgang 22

Herr Franz Haumer, Tiefenbach 15

Herr Johann Haubner, Sankt Wolfgang 24

Frau Hildegard Schneider, Wetzles 2

Frau Maria Pichler, Reinprechts 39

Den 75. GEBURTSTAG feierten:

Frau Rosa Hofbauer, Oberwindhag 4

Frau Maria Prandl-Woller, Wetzles 17

Herr Peter Vazny, Kirchengasse 105

Frau Theresia Haneder, Bahnhofstraße 225/9

GOLDENE HOCHZEIT feierten:

Maria und Johann Schnabl, Reinprechts 63

Die Gemeindevertretung entbietet allen Jubilaren die besten Wünsche und hofft, dass ihnen noch viele Jahre bei guter Gesundheit und in Zufriedenheit beschieden sind.

GEBOREN wurden:

16.08.: **STRONDL Leonie**

Eltern: Claudia Strondl und Gottfried Kaineder Reinprechts 19

19.08.: **KRENN Felix**

Eltern: Sabine und Ing. MAS MSc Christian Krenn Gansberg 23

Den Eltern die herzlichsten Glückwünsche der Gemeindevertretung zum Familiennachwuchs.

GEHEIRATET haben:

02.08.: **Elisabeth Steininger** und **Markus Glaser**, beide Sulz

07.08.: **Andrea Bauer** und **Gerhard Zimmermann**, beide Weitra

08.08.: **Claudia Kiehtreiber** und **Johannes Winkler**, beide Heinrichs

08.08.: **Ing. Doris Flicker**, Schrems und **Georg Werber**, Weitra

08.08.: **Anita Teubl**, Großwolfgers und **Andreas Köpf**, St. Martin

09.08.: **Verena Nachförg** und **Anton Ruhs**, beide Weitra

04.09.: **Mag. Karina Neumeister**, Wien und **Andreas Peherstorfer**, Mistelbach

Auf dem gemeinsamen Weg in die Zukunft wünscht die Gemeindevertretung viel Glück.

Wir trauern um unsere Mitbürger!

VERSTORBEN sind:

Frau Elsbeth Kronika, Bahnstraße 155

Herr Johann Schwarz, Zwettler Straße 1

Frau Anna Zeilinger, Sankt Wolfgang 1

Herr Hermann Fürst, Spital 48

Frau Adelheid Pfeffer, Zwettler Straße 1

Frau Margareta Zeilinger, Zwettler Straße 1



Wir gratulieren weiters



zum 85. Geburtstag: Herr Walter Zeilinger,
Zwettler Straße



zum 80. Geburtstag: Frau Hedwig Kreindl,
Wolfgangstraße



zum 80. Geburtstag: Frau Rosa Leutner,
St. Wolfgang



zum 70. Geburtstag: Frau Dir. i.R. Erika Heinz,
Bergzeile

Inserat Janetschek



Pensionistenverband Österreichs
Ortsgruppe Weitra

LOTTO

unterstützt die

SENIORENHILFE



*Selig sind die Auserwählten, die sich liebten und vermählten;
denn sie tragen hübsche Früchte, und so wuchert die Geschichte
sichtbarlich von Ort zu Ort.
Doch die braven Jungesellen, Jungfern ohne Ehestellen,
welche ohne Leibesserben so als Blattgewächse sterben,
pflanzen sich durch Knollen fort.*
Wilhelm Busch

Kathrini-Tanz

Samstag, 15. November 2008
um 14 Uhr im Volksheim Weitra

Für Mehlspeisen, musikalische Unterhaltung und
Tombola ist gesorgt!

Wir würden uns freuen, auch Sie bei unserer
Veranstaltung begrüßen zu dürfen!



Runde Geburtstage

12. Sept.	Haumer Franz	80 Jahre
26. Sept.	Koppensteiner Franz	90 Jahre
26. Sept.	Möslinger Karl	80 Jahre
26. Sept.	Haneder Theresia	75 Jahre
28. Sept.	Pichler Maria	80 Jahre
3. Okt.	Schwarz Aloisia	70 Jahre
12. Okt.	Gattringer Emma	70 Jahre
3. Nov.	Layer Karl	93 Jahre

*Ich möchte mich ganz herzlich bei euch bedanken, dass ihr immer so zahlreich
bei den diversen Veranstaltungen und Ausflügen teilnehmt.*

Peter Peham e.h.



Liebe Mitglieder des Seniorenbundes!

Mit meinem Textbeitrag für diese Ausgabe der Rathausberichte will ich unter dem Titel

„Gesundes Leben und Geselligkeit halten jung“

auf unsere Seniorenbundgemeinschaft hinweisen, und auf seine Vorzüge und Angebote eingehen.

Unser oberstes Bestreben ist es, für alle Senioren des Gemeindegebietes Weitra und darüber hinaus, Anbieter und Ansprechpartner eines vielschichtigen und abwechslungsreichen Veranstaltungs- und Unterhaltungsprogrammes zu sein.

Wir bemühen uns, die monatlich abgehaltenen Mitgliedertreffen mit Vorträgen, Lesungen, musikalischen Darbietungen, oder verbunden mit kurzen Wanderungen, attraktiver zu gestalten. Im Vordergrund steht dabei natürlich immer das gesellige Beisammensein und die dabei stattfindenden Gespräche mit guten Freunden.

Ergänzend dazu verweise ich auf die bekannte Tatsache, dass **„Gemeinsamkeit“** und **„Aktivsein“**, doch viel besser als **„Einsamkeit“** ist. Deshalb bieten wir uns als aktiver Partner an.

Weiters gilt unser Bestreben, attraktive Ein- und Mehrtagesausflüge anzubieten. So waren unsere Ausflüge in das Rhein-Moselgebiet - in die Schweiz - die Sonnwendfeier in Spitz a.d.Donau - und der kürzlich erfolgte Besuch der Garten Tulln, ein voller Erfolg.

Die Durchführung von Theaterfahrten, Konzertbesuchen, Tanzveranstaltungen, Modeschauen, Nordic Walking und Kegelabenden zählen weiters zu unseren gerne angenommenen Veranstaltungen.

Mit dieser kurzen Vorstellung laden wir Interessierte ein, sich unverbindlich als Gast ein Bild von unserer Gruppe zu machen. Eine Teilnahme ist natürlich ohne Verpflichtung zu einem Vereinsbeitritt.

*Ein „Mach mit“ - „sei Aktiv“ würde
sehr freuen
Wolfgang Fürnkranz
(Obmann des SB Weitra)*

... der mit seinem Team allen Mitgliedern und Freunden eine schöne bunte Herbstzeit wünscht!

Mein für Euch diesmal gefundener Vers lautet:

**„Die Gesundheit ist das Salz..
Man bemerkt es nur, wenn es fehlt!“**

Zur Erinnerung unsere nächsten Termine:

Do. 25.09. **Mitgliedertreffen** bei Erich Pavlicek um 14,00 Uhr. Optikermeister Franz Mörzinger berichtet uns Wissenswertes über „Das Auge und seine Erkrankungen und was kann ich dagegen tun?“

Do. 06.09. Theateraufführung im Hoftheater Pürbach: Die Komödie „3 Männer im Schnee“, von Erich Kästner.

Do. 06.11. Mitgliedertreffen im Gasthaus Mörzinger in Spital um 14,00 Uhr mit einem Vortrag über die Gesundheit: Dr. Robert Mörzinger konnten wir für einen Vortrag mit dem Thema „Vorbeugung und Behandlung bei Herz-Kreislauf-Erkrankungen“ gewinnen.

Do. 27.11. Mitgliedertreffen im Gasthaus Haubner in St. Wolfgang um 14,00 Uhr. Wolfgang Katzenschlager referiert über „Das Bauen im mittelalterlichen Weitra“.

----- Bitte lesen! -----Bitte mithelfen!----- Bitte lesen! -----

Als Anhang folgender Aufruf und Bitte an Euch liebe Mitglieder und Freunde!

Unser Mitglied Rainer Reinöhl (wohnhaft am Kühloberg) stellt sich uneigennützig für eine Überarbeitung und notwendige Richtigstellungen von Wandermarkierungen rund um unser Gemeindegebiet zur Verfügung. Weil dies, wie vorstellbar, keine zwei oder drei Personen bewerkstelligen können, ersuche ich Euch (Männer als auch Frauen), Rainer und mich dabei zu unterstützen.

Bittel meldet Euch unter

Tel.: 0650/8918288 Rainer

Tel.: 0660/5250544 Wolfgang

für eine freiwillige Mithilfe an!

Danke!

Kontaktpersonen: Erika Heinz 0664/4600435 u. Wolfgang Fürnkranz 27303, oder 0660/5250544



FREIWILLIGE FEUERWEHR DER STADT WEITRA

FEUERWEHRFEST 2008

Am 09. August 2008 wurde das heurige Feuerwehrfest in Weitra eröffnet. Dabei wurden zahlreiche Ehrengäste von unserem Kommandanten OBI Harald Hofbauer und dem Kommandantstellvertreter BI Thomas Haubner in Beisein der beiden Hopfenprinzessinnen Kerstin Böhm und Sabine Hüttler empfangen.

Nach dem Bieranstich durch Bürgermeister SR Werner Himmer unterhielt die Musikgruppe „Die Urigen“ bis in die frühen Morgenstunden.

Am Sonntag um 09.00 Uhr fand die von Stadtpfarrer Mag. Leszek Bubinski zelebrierte Feldmesse statt. Anschließend wurde das vom Roten Kreuz Weitra gekaufte und von den Feuerwehrkameraden hergerichtete Einsatzfahrzeug vom Stadtpfarrer gesegnet. Ein herzlicher Dank gilt der Patin dieses Einsatzfahrzeuges, Frau Astrid Armanios.



Von der Tischlerei Anton Wandl aus Vitis wurden für dieses Einsatzfahrzeug 2 Rucksäcke für den feuerwehrmedizinischen Dienst gespendet. Dafür möchten wir uns ganz herzlich bedanken.

Harald Hofbauer, Anton Wandl, Jürgen Hofmann

Anschließend fand der Frühschoppen mit der Stadtkapelle Weitra und dem Conferencier Martin Vater statt.

Ab 14.00 Uhr fand der „Gaudi-3-Kampf“ statt. Als Sieger gingen aus dem Bewerb das Team um Josef Tüchler, Dominik und Manfred Strondl hervor. Danach unterhielt die Musikgruppe „Gosauer Spitzbuam“ die Gäste.



1. Reihe: Josef Gottsbachner, Bundesrätin Martina Diesner-Wais, Bürgermeister SR Werner Himmer, Sabine Hüttler, Kerstin Böhm, Feuerwehrkommandant Harald Hofbauer, Verwalter Jürgen Hofmann, Stadtrat Franz Neunteufel

2. Reihe: Florian Seidl, Bezirksfeuerwehrkommandant Otmar Bauer, Franz Stütz, Direktor Dietmar Stütz, Feuerwehrkommandantstellvertreter Thomas Haubner, Prokurist Richard Haumer, Direktor Franz Pollak, Mag. Karl Schwarz, Landtagsabgeordneter Ing. Johann Hofbauer, Dr. Pruckner, Maria Prinz



Dominik Weber, Helmut Kronika, Astrid Armanios, Harald Hofbauer, Mag. Leszek Bubinski, Dominik Layr.

Wir von der Freiwilligen Feuerwehr Weitra bedanken uns bei allen Helferinnen und Helfern und können mit Stolz sagen, dass sich die Arbeit gelohnt hat und das Feuerwehrfest ein Erfolg war.



BIERKIRTAG 2008 Die Kandidatinnen zur Wahl der Hopfenprinzessin

Ich bedanke mich für das Mitwirken der 20 Kandidatinnen aus dem Waldviertel, insbesondere bei den 4 jungen Damen aus der Gemeinde Weitra. Es würde mich freuen, wenn sich nächstes Jahr mehr „Dirndln“ aus Weitra zu diesem einzigartigen Event in Österreich melden würden.

Traut's Eich und mocht's nächste Moi mit!

Die Eltern und Kinder aus der Gemeinde Weitra und Umgebung beeindruckten mich mit ihrem Einsatz und ihrem begeisterten Mitmachen. Ohne das Mitwirken der Kinder, die einen gesunden Abstand zwischen Bühne und Publikum herstellten, wäre ein geordneter Ablauf kaum möglich gewesen.

Die Mädchen und Buben in ihren Trachtengewändern waren die Publikumsbeliebte.

Ein herzliches Dankeschön für die gute Zusammenarbeit der prominenten Jury, die die Hopfenprinzessinnen wählten, der Stadtkapelle Weitra für die musikalische Umrahmung, der Gemeinde, allen Mitwirkenden des Weitraer Bierkirtags und [werk|stadt|weitra].

Trachtenexpertin Elfi Maisetschläger

GROSSE HERBSTAKTION

im Modehaus Maisetschläger
Weitra, Gmünderstr. 201

Viele Angebote bei Markenjeans für Damen und Herren. Die neue Herbst-/Winterkollektion für *SIE* und *IHN* bietet eine große Auswahl zu vernünftigen Preisen.

Unterwäsche und die feminine Kollektion gibt es wieder **NEU** bei uns.

Seit 18 Jahren sind wir für Sie da, da für Sie aus nah, da für Sie aus fern und da für Sie aus Weitra!

Trachten und Mode
OUTLET
MAISETSCHLÄGER - MODEDISKONT
Gmünder Straße 201, 3970 Weitra,
Tel.: 02856/3221, www.maisi.at



N Trachten-
Atelier
ELFI MAISETSCHLÄGER
Trachten
SIE NACH DEM ORIGINAL
Elfis Naturstube, Rathausplatz 3-4
Tel.: 02856/3294, www.maisi.at

3. SULZER NACHTWANDERUNG

wurde wieder ein großer Erfolg!

300 Wanderlustige nahmen auch heuer wieder an der 3. Sulzer Nachtwanderung teil. Die 3 Kilometer lange Strecke führte von Sulz Richtung St. Wolfgang und wieder zurück. An einer Labstelle am Waldrand konnten sich die Teilnehmer stärken.

Die drei größten angemeldeten Gruppen erhielten auch heuer wieder einen Pokal. Der dritte Platz ging an die Dorfgemeinschaft Wachtberg. Der zweite Pokal ging, so wie im Vorjahr, an die Dorfgemeinschaft Ullrichs und obwohl diese selbst in den Vorbereitungen ihres Knödelkirtages waren, kamen sie sehr zahlreich zur Nachtwanderung. Der erste Platz ging heuer an die Dorfgemeinschaft St. Martin.

Von Nudelkörben über Theaterkarten bis hin zu einem Staubsauger (Hinger Wilhelm aus Walterschlag gewann den Staubsauger) gab es auch heuer wieder tolle Tombolapreise zu gewinnen.



*Siegerfoto von li nach re:
Strondl Werner – Obmann Dorferneuerungsvereines Ullrichs, Helmut Haubner - Obmann Dorferneuerungsvereines „Die Sulzer“, Vogler Gerhard Fremdenverkehrsverein St. Martin, Elisabeth Glaser - Obmann-Stv. Dorferneuerungsverein „Die Sulzer“, Mühlbacher Franz – Feuerwehrkommandant Wachtberg*



Sportverein Sparkasse Weitra

Der SV Sparkasse Weitra ist sehr erfolgreich in die Herbstmeisterschaft 2008 gestartet. Nach 3 Runden ist man noch immer ungeschlagen und belegt den 3. Platz in der 1. Klasse Waldviertel.

Unterstützen auch Sie den SV Sparkasse Weitra mit dem Besuch der Heimspiele im Braustadt-Stadion!

Die nächsten Heimspiele des SV Sparkasse Weitra:

Samstag, 20.09.2008	Weitra - Dobersberg	(Beginn: 16:00 Uhr; U23 14:00 Uhr)
Samstag, 11.10.2008	Weitra - Eibenstein	(Beginn: 15:30 Uhr; U23 13:30 Uhr)
Samstag, 25.10.2008	Weitra - Sallingberg	(Beginn: 15:00 Uhr; U23 13:00 Uhr)

NEUES AUS DER BÜCHEREI

Die Stadtbücherei Weitra bedankt sich bei Frau Elisabeth Hofbauer für die Spende Ihres Buches „Schmetterlinge für die Seele – Gedichte zum Träumen“!

Weiters ergeht ein großes Dankeschön für gespendete Bücher an:

Verena Kanaan, Manon Susitti, Dr. Engelbert Washietl, Punz Marta, Mag. Elfriede Gruber

Maryann McFadden

Der Sommer meines Lebens

Die 46-jährige Joanna ist die Ehefrau eines erfolgreichen Managers – aber einsam und unglücklich. Eines Tages lässt sie ihr altes Leben hinter sich und bricht auf in eine ungewisse Zukunft. Auf einer zauberhaften Insel in South Carolina bietet ihr die eigenwillige Witwe Grace eine Unterkunft. Während Joanna in Grace eine Freundin findet und von einem Krabbenfischer umgarnt wird erlebt ihr Mann Paul einen Absturz von der Karriereleiter – und plötzlich erwacht in ihm die Sehnsucht, lang Versäumtes nachzuholen ... Ein warmherziger Roman über die zweite Chance in der Mitte des Lebens.

Jennifer Cody Epstein

Die eiserne Orchidee

China, Anfang des 20. Jh.: Das Waisenmädchen Pan Yuliang wird als 14-Jährige von ihrem Onkel an ein Bordell verkauft. Dort führt sie das unwürdige Dasein einer Geisha, bis sich der Offizier Pan Zanhua unsterblich in sie verliebt. Er kauft sie nicht nur frei, er entdeckt auch ihr außergewöhnliches Zeichentalent und ermöglicht ihr, eine Kunstschule zu besuchen.

Will North

Am Ende des Weges

Der Amerikaner Alec möchte die Asche seiner verstorbenen Frau in Wales verstreuen, auf dem rauen Cader Idris. Er wohnt am Fuße des Bergs in einem gemütlichen Bed & Breakfast, das von Fiona und ihrem todkranken Mann betrieben wird. Als der Witwer darauf wartet, dass das Wetter endlich erlaubt, den letzten Wunsch von Gwynne zu erfüllen, geschieht etwas, das nicht geschehen darf: Er und Fiona verlieben sich ineinander.

FÜR KINDER...

Cornelia Funke/Regina Kehn

Wo das Glück wächst

Marie zieht um: raus aus der Stadt, aufs Land. Zunächst ist Marie sehr unglücklich und traurig. Aber dann lernt sie einen Jungen kennen, der nicht nur ein Pferd, sondern auch einen Glücksbaum hat und plötzlich ist sie über den Umzug ganz froh.

*Die kreative Holzwerkstatt in
perfekter Handwerkstradition
für Privat und Objekt.*



A-3970 Groß Wolfers Nr. 51, Telefon: 02856-3790, Fax: 02856-3790-25, e-mail: office@tischlerei-fuchs.at



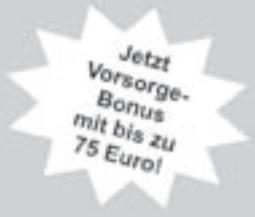
Aktiv in den Herbst

Beratertage

8. - 10. Oktober 2008 jeweils 8⁰⁰ - 12⁰⁰ Uhr und 13³⁰ - 19⁰⁰ Uhr

Rechtzeitig vorsorgen mit der s Privat-Pension

Je früher, desto ertragreicher. Wer in jungen Jahren mit der Vorsorge beginnt, profitiert doppelt. So günstig und gewinnbringend wie jetzt können Sie nie wieder den Grundstein für die Zukunft legen - egal ob für die eigene oder die Ihrer Kinder. Informieren Sie sich während der Beratertage bei Ihrem Kundenbetreuer in der Sparkasse Waldviertel-Mitte Bank AG, Weitra.



Bausparwochen von 20.10. bis 03.11.2008

Es gibt viele Gründe sich für die beliebteste Sparform Österreichs zu entscheiden. Sichere Zinsen und die staatliche Prämie sind nur zwei davon. Informieren Sie sich! Für jeden Bausparvertrag gibt es ein Paar hochwertige Nordic-Walking-Stöcke.

Für eine sichere und gesunde Zukunft.



AKTION im Oktober

Volldigitales Mini-Hörgerät (offene Versorgung)
zum Sonderpreis von **€ 398,-**

Öffnungszeiten in Heidenreichstein
Mo, Di, Do, Fr 8.30 - 12.00 und 14.00 - 18.00 Uhr
Mi u. Sa 8.30 - 12.00 Uhr

Öffnungszeiten Gresten
Mo, Di, Do, Fr 8.30 - 12.00 und 14.00 - 18.00 Uhr
Mi 8.30 - 12.00 Uhr
Sa 9.00 - 12.00 Uhr

Wir bieten unseren Kunden ein modernst eingerichtetes Kontaktlinsenstudio und ein Hörstudio mit einzigartigem Hörstimulator.

Bei Neuanpassung eines Hörgerätes wird um telefonische Voranmeldung gebeten!

Schloss Weitra

SCHLOSS WEITRA FESTIVAL 2008

Eine erste Zwischenbilanz der Saison 2008 zeigt ein positives Bild.

So kamen heuer nicht nur deutlich mehr Besucher in das Schloß, auch der Verkauf der überwiegend aus der Region stammenden Souvenirs konnte markant gesteigert werden.

Auch der Kulturverein Schloss Weitra konnte 2008 eine positive Bilanz ziehen, wovon Stadt und Schloss gleichermaßen profitieren.



BRAUHOTEL WEITRA

Rathausplatz 6, 3970 Weitra, Tel.: 02856/2936-0
reception@brauhotel.at, www.brauhotel.at

Gourmet Termine im Brauhotel

5. Oktober 2008	Erntedankfest in der Xundheitswelt mit „NÖ bewegt sich Tag“ mit Produkten aus dem „Ökologischen Kreislauf Moorbad Harbach“
26. Oktober 2008	Herbstbrunch „bieriges Buffet mit beerigen Desserts“

Tischreservierungen erbeten unter: 02856/2936-0

Zusätzliche kulinarische Highlights werden während der **Kulinarikwochen „herbstlich bunt und xund“**, von 20.9 bis 8.11.2008, in den Xundheitswelt-Betrieben angeboten.

Wir haben unser Biersortiment erweitert: Bis Oktober können Sie unser **neues Brauhaus Bio-Pils**, welches anlässlich unseres Jubiläums „20 Jahre Brauhotel“ eingebraut wurde, genießen!



Xundheitswelt
AKADEMIE

Einladung zu Informationsvorträgen

Biologische Lebensmittel— xund und gut

Datum: 02.10.2008 Zeit: 19.30 Uhr
Ort: Moorheilbad Harbach
Vortragende: Andrea Bregesbauer



Das schmerzende Hüftgelenk— Rat und Hilfe

Datum: 06.11.2008 Zeit: 19.30 Uhr
Ort: Herz-Kreislauf-Zentrum Groß Gerungs
Vortragender: OA Dr. Gerhard Pöll



Zu diesen kostenlosen Informationsveranstaltungen laden wir die Bevölkerung und die Gäste der Xundheitswelt herzlich ein!

Weitere Informationen unter:
www.xundheitswelt-akademie.at
oder 02858/5255-1660

HILFSWERK

Hilfe und Pflege daheim

Wir unterstützen Sie in den eigenen vier Wänden

Ein Team von engagierten Fachkräften hat es sich zur Aufgabe gemacht

- älteren, kranken, pflegebedürftigen Personen das Verbleiben in der gewohnten Umgebung zu ermöglichen
- Familien zu unterstützen, mit schwierigen Situationen fertig zu werden
- unseren Kunden den Alltag zu erleichtern

Das Hilfswerk bietet umfassende Hilfe aus einer Hand:

- Betreuung und Pflege in den eigenen vier Wänden
- Notruftelefon, zuverlässige Hilfe auf Knopfdruck
- Mobile Physio- und Ergotherapie
- Beratung pflegender Angehöriger & Gesundheitsprävention
- Essen auf Rädern, Warmkost und Gourmet-Tierkubikost

Wenn Sie nähere Informationen zu unseren Angeboten wünschen, rufen Sie uns an!

Hilfswerk Genüß
Hilfe und Pflege daheim
Einsatzleiterinnen Sabina Gabler und
Sandra Hiebl
Carnathstraße 38, 3950 Gosau
Tel. 02852/53259
www.hilfswerk.at



**Meine Gemeinde sorgt dafür,
dass ich in Würde und Geborgenheit
meinen Lebensabend verbringen kann.**

Danke!

Wohin das Comodo auch noch wegt
www.gemeinde.at/g.d

KURSE IN GRATZEN - NOVE HRADY

Keramikwerkstatt Kana in Nove Hrady /Gratzen

lädt alle zum Keramikkurs für Erwachsene.

Jeden Dienstag ab 17 Uhr. Das erste Treffen ist am 30. September. In der Werkstatt kann man modellieren oder mit der Töpferscheibe arbeiten. Kontakt pavla.chrtova@centrum.cz, Tel. 00420 386 327 049 oder 00420 603 845 863

Mütterklub in Nove Hrady /Gratzen

lädt alle Mütter mit Kindern jeden Donnerstag am Vormittag in die Klosterklasse zu folgendem Programm:

9 – 9.20 Uhr Programm für grössere Kinder 3 – 6 Jahre

ab 9.30 Uhr Programm für alle Kinder. Wir werden zusammen malen, singen, turnen und Märchen anschauen.

Tschechisch-deutsch Kurs für Kinder ab 3 Jahre

Ich **suche** eine Kollegin für einen tschechisch-deutsch Kurs für ganz kleine Kinder ab 3 Jahre. Die Kinder können mit Spaß erste Schritte in fremder Sprache lernen. Dieser Kurs würde am Nachmittag stattfinden. Kontaktadresse: pavla.chrtova@centrum.cz, Tel. 00420 386 327 049 oder 00420 603 845 863

FEUER & FLAMME ?
Vertrauen Sie dem Profi!

INSTALLATEUR
SMUTKA
HEIZUNG - SANITAR - ALTERNATIVENERGIE

S
SMUTKA

A-3970 Weitra, Schützenberger Straße 456
Tel 02856-2428, Fax 02856-2428-14
Möbil: 0664-1520367
e-mail: smutka@i-one.at, www.smutka.com

SOLARANLAGEN
WÄRMEPUMPEN
ERDWÄRMEHEIZUNGEN

GETREIDE- RAPSKORN -
MISCANTHUS - PELLETS -
HACKSCHNITZEL

SCHEITHOLZKESSEL
ZENTRALSTAUBSAUGER
EDELSTAHLKAMINANLAGEN

FLAGA FLASCHENGAS
ab sofort bei uns erhältlich!

*Wir sind der GEPRÜFTE
BIOWÄRME - INSTALLATEUR*

*mit 24 Stunden Notdienst
0664/1520367 in Iher Nähe!*



Gasthaus zum Bruck'nwirt

Werner·Haubner,·St. Wolfgang·25

WILDBRETTAGE

Sonntag, 05. Oktober 2008	12,00 Uhr	Sonntag, 19. Oktober 2008	12,00 Uhr
Sonntag, 12. Oktober 2008	12,00 Uhr	Sonntag, 26. Oktober 2008	12,00 Uhr
Samstag, 18. Oktober 2008	18,00 Uhr		

Tischreservierung erbeten unter: 02856 / 2356, Fax: 02856 / 27256

Vorankündigung:

GANSLESSEN

am Sonntag, **09. November** und Sonntag, **16. November** 2008
gegen Voranmeldung.



Leyrer + Graf Baugesellschaft



3950 Gmünd 1190 Wien 4030 Linz 3580 Horn 2320 Schwechat 3970 Weitra 3910 Zwettl
02852 / 501 01 / 3698956 0732 / 303111 02982 / 3646 01 / 7078300 02856 / 2373 02822 / 54656

Hochbau • Tiefbau • Holzbau • Niedrigenergie- und Passivhäuser

Fertigbeton von unserer Tochter Graf Beton & Recycling, Tel. 02852 / 52875

www.leyrer-graf.at

Auf uns können Sie bauen



Architekt Dipl Ing

Erich Sadilek



Staatlich befugter und beedeter Ziviltechniker
Allg. beedeter u. gerichtlich zertifizierter Sachverständiger

A - 3950 Gmünd
Franz-Jonas-Straße 8
Tel. 02852 52907
www.sadilek.at





Bio ist besser!

Kennzeichnung, Argumente und Fakten zu Biolebensmitteln

„Naturnah“, „zurück zum Ursprung“, „aus kontrolliertem Vertragsanbau“ oder „ungespritzt“? Für KonsumentInnen ist es nicht einfach Bio vom Bio-Schmäh zu unterscheiden. Wo ist Bio besser - direkt beim Bauern oder beim Diskonter? Was steckt wirklich hinter Bio und wie erkennt man echte Bio-Produkte? „die umweltberatung“ gibt Ihnen Tipps, wie Sie Bio erkennen können.

85 % der ÖsterreicherInnen greifen gelegentlich zu Bio-Lebensmitteln und 9 % kaufen fast ausschließlich Bio-Produkte. Bio boomt weltweit und es finden sich mittlerweile auch biologische Exoten ganz selbstverständlich in österreichischen Märkten. Aber kann man importierten Bio-Produkten auch vertrauen?

Wo Bio draufsteht, ist Natur drin!

Das Angebot an biologischen Lebensmitteln ist größer und günstiger geworden. Die biologische Landwirtschaft unterliegt strengen gesetzlichen Auflagen, es wird ohne Einsatz von Pestiziden produziert.

Die Pflanzen auf Bio-Feldern bekommen auch keinen synthetischen Dünger. Allerdings wachsen die Pflanzen dadurch langsamer als konventionelle. Ein Vorteil für die KonsumentInnen! Denn biologisches Obst und Gemüse enthält bis zu 20 Prozent weniger Wasser und schmeckt dadurch meist intensiver und weniger wässrig.

Am besten schmeckt's aus der Region: Österreichisches Bio-Obst und -Gemüse wird reif geerntet, hat dadurch den vollen Geschmack und einen hohen Vitamingehalt.

Bio-Kennzeichnung: BIO oder Bio-Schmäh?

Sowohl Bio-Landwirtschaftsbetriebe als auch Bio-Verarbeitungsbetriebe werden mindestens einmal im Jahr unangemeldet durch staatlich autorisierte Prüfstellen kontrolliert. Überprüft werden nicht nur die Einhaltung der EU-Verordnung 2092/91 bzw. des österreichischen Lebensmittelkodex, sondern auch die Verbandsrichtlinien der österreichischen Bio-Verbände. So darf ein verarbeitetes oder veredeltes Produkt nur dann als „Bio-Ware“ bezeichnet werden, wenn die Zutaten zu mehr als 95% aus kontrolliert biologischem Anbau stammen!

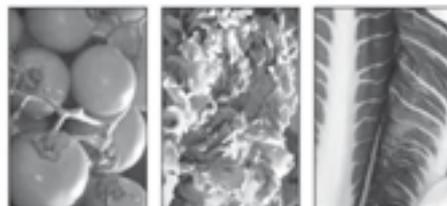


Foto: www.pixello.de

Der Blick aufs Etikett lohnt sich! Echte Bio-Produkte, erkennt man an der richtigen Bezeichnung:

- aus (kontrolliert) biologischem Anbau
- aus (kontrolliert) biologischer Landwirtschaft
- aus (kontrolliert) biologischem Landbau

Statt „biologisch“ kann auch „ökologisch“ stehen, auch „biologisch-organisch“ bzw. „biologisch-dynamisch“ ist möglich und richtig.

Zusätzlich MÜSSEN in jedem Fall die Bio-Kontrollnummer und/oder der Name der Kontrollstelle angegeben sein. Beispiel für eine Bio-Kontrollnummer:



AT = für Österreich

N = Bundesland der Kontrollstelle

01 = laufende Nr. der Kontrollstelle

BIO = Lebensmittel aus Bio-Landbau

Weiters können Bio-Produkte noch folgende Zeichen aufweisen:

AMA-Biozeichen mit Ursprungsangabe



Ist der äußere Kreis rot gefärbt, kennzeichnet das Logo in Österreich produzierte Bio-Lebensmittel.

AMA-Biozeichen ohne Ursprungsangabe



Ein schwarzer Kreis steht für internationale Bio-Produkte ohne Ursprungsbezeichnung.

Vorsicht vor Verwechslung: Produkte mit dem herkömmlichen

AMA-Gütesiegel sind konventionell hergestellt - nur Produkte mit dem Bio-Kontrollzeichen sind wirklich bio!

⇒ Bio-Verbandszeichen



BIO AUSTRIA ist das heimische Bio-Netzwerk der Bio-Bauern und arbeitet partnerschaftlich mit Handel, Verarbeitern, Politik, Wirtschaft, Wissenschaft und Medien zusammen. Das BIO AUSTRIA-Logo findet sich vorwiegend auf Produkten, die

auf Bio-Bauernmärkten oder direkt Ab-Hof angeboten werden.

Weitere Bio-Verbände sind z.B. demeter und Erde & Saat.

Handelsmarkenzeichen

Praktisch jede Lebensmittelkette in Österreich bietet Bio-Lebensmittel unter einer eigenen Handelsmarke an, wie z.B. ja! Natürlich, Natur Pur, Natur aktiv, Bio+, Alnatura etc. Diese Bio-Produkte werden ebenfalls nach der EU-Verordnung produziert und kontrolliert.

Alles Bio am Bauernmarkt?

Frisch vom Bauern bedeutet nicht unbedingt, dass dieser biologisch wirtschaftet. Unverpackte Lebensmittel sind am Markt oft nicht gekennzeichnet. Fragen Sie am besten den Bauern nach seiner Bio-Kontrollnummer oder lassen Sie sich das Zertifikat seiner Kontrollstelle zeigen.

Ist Bio weltweit Bio?

Die IFOAM, die internationale Gemeinschaft für ökologischen Landbau, setzt sich dafür ein, dass die Grundlagen der Bio-Landwirtschaft international standardisiert sind. So muss z.B. der chinesische Reisbauer einen Vertrag mit seiner Bio-Kontrollstelle haben. Diese kontrolliert seinen Betrieb unabhängig und unangemeldet. Für die Einfuhr nach Österreich müssen die Bio-Zertifikate dem Reis beigegepackt sein. Die Kontrolle geht auch bei weitgereisten Lebensmitteln vom Feld bis auf den Teller. Die strengen Auflagen gelten somit für Produkte vom Bauernmarkt genauso wie für den Lebensmitteldiskonter.

Deutsche Bio-Siegel



Immer häufiger findet man in heimischen Regalen Produkte mit dem grünen, sechs-eckigen Bio-Zeichen. Es kennzeichnet in Deutschland kontrollierte und verpackte Bio-Lebensmittel.

Europäisches Bio-Kontrollzeichen



Ab 2009 müssen biologische Lebensmittel verpflichtend das blaugrüne EU-Biologo tragen. Bestehende nationale Bio-Kennzeichen und Logos von Bio-Verbänden dürfen parallel dazu weiterhin verwendet werden.

Doch Vorsicht! Die EU Gütesiegel „Geschützte Ursprungsbezeichnung“, „Geschützte geographische Angabe“ und „Garantiert traditionelle Spezialität“ schauen zum Verwechseln ähnlich!

**Glasreparatur
Expressservice!**

**Weltneuheit: Selbst-
leuchtendes Glas**

Waldviertler GLASMANUFAKTUR Ltd.



DAS GLAS DER ANDEREN ART!
Bearbeitung - Veredelung - Design

Schmelzglas / Facetten- und Rillenschliff / Bleidekorglas / Glasbiegerei / Sandstrahltechnik

Wilhelm-Szabo-Straße 230 - 3970 Weitra
(ehemaliges Jäger-Firmengelände)

Tel.: 02856 / 75155 - Fax: 02856 / 75155-22 - E-Mail: glasmanufaktur@gmx.at
www.waldviertlerglasmanufaktur.com

Einladung zur WELTSPARWOCHE

27. bis 31. Oktober 2008

Sparkasse Waldviertel-Mitte Bank AG, Weitra

Es warten tolle Angebote rund ums **Sparen, Anlegen & Vorsorgen** sowie attraktive **Weltspartagsgeschenke** auf Sie und Ihre Familie.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Nicht vergessen!
Am 31. Oktober ist Weltspartag

SPARKASSE
Waldviertel - Mitte

TISCHLEREI

Johann Dorr

A-3970 Oberwindhag 17 • Tel. 02856-2015 • Fax DW 75 • Mobil 0664-1513520



Weitraer Stadtnachrichten: Ausgabe November/Dezember 2008

Redaktionsschluss: Freitag, 07. Nov. 2008 Erscheinungstermin: KW 48

IMPRESSUM:

Alle Rechte vorbehalten! Nachdruck – auch auszugsweise – und Übersetzungen nur mit Genehmigung!

Medieninhaber (Verleger): Stadtgemeinde Weitra. Verantwortlich für Stadtnachrichten: Bürgermeister SR Werner Himmer; für Kulturnachrichten: StR Franz Badstöber; für Volkshochschule: GR Ernest Zederbauer, Redaktion: Stadtamt Weitra, Maria Schwarz – alle 3970 Weitra, Rathaus.

Druck: Fa. Christian Janetschek, Heidenreichstein



Druckerei nach der Richtlinie des Österreichischen Umweltzeichens
„Schwabenkranz Druckereigrüß“ • Ing. Christian Janetschek • UMF Nr. 827